

Neubau der Kita Wald mit Wohneinheiten im Friedrich-Schelling-Weg in Besigheim;
Bestätigung der Verhandlungsergebnisse; Weitere Informationen

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung	Sitzungsart
Gemeinderat	10.05.2022	Beschlussfassung	öffentlich

I. Sachverhalt

Das Gebäude der Kindertagesstätte Ingersheimer Feld (Kita) im Friedrich-Schelling-Weg 34 muss durch einen Neubau ersetzt werden. Der Gemeinderat hat entschieden, einen Neubau mit Wohneinheiten auf dem danebenliegenden städtischen Bolzplatzgrundstück zu realisieren.

In seiner Sitzung am 15.06.2021 hat der Gemeinderat der Vorgehensweise zugestimmt, ein Verhandlungsverfahren nach VgV mit Teilnahmewettbewerb europaweit durchzuführen, um ein geeignetes Architekturbüro für die gesamte Planung nach § 34 HOAI auszuwählen.

II. Beschlussvorschlag

- 1 Studio Ito, Stuttgart wird nach dem Ergebnis des Verhandlungstermins nach dem VgV Verfahren als Architekturbüro zur Erarbeitung des Raumprogramms für die Kindertagesstätte mit Wohnungen beauftragt.
- 2 Studio Ito wird stufenweise beauftragt, das gesamte Leistungsbild der HOAI zur Erstellung des Bauvorhabens Kita Ingersheimer Feld mit Wohnungen durchzuführen.

III. Begründung

Von Wüstenrot Städtebau wurde am 01.02.2022 die Bekanntmachung versandt; die Bewerbungsfrist des Teilnahmewettbewerbs endete am 03.03.2022. Anhand von Eignungskriterien wurden 5 Büros mit der besten Bewertung ausgewählt, zu Verhandlungsgesprächen eingeladen und aufgefordert, Honorarangebote abzugeben.

Anhand der Zuschlagskriterien wurden im Rahmen der Verhandlungsgespräche die Büros bewertet und der Bestplatzierten erhält den Zuschlag. Die Zuschlagskriterien sind:

1. Referenzobjekt	35
1.1 Planung und Funktionalität	20
1.2 Wirtschaftlichkeit	15
2. Organisation	30
2.1 Personaleinsatz	5
2.2 Projektteam	10
2.3 Handhabung der Zusammenarbeit aller Projektbeteiligten	5
2.4 Konzept- und Umsetzungsgrundsätze	10
3. Verfügbarkeit	15
3.1. Erläutern Sie Ihre Baustellenmanagement / Präsenz vor Ort	7,5
3.2. Erläutern Sie Ihre zeitlichen Kapazitäten.	7,5
4. Honorarparameter	20
4.1 Gesamthonorarangebot inkl. Nebenkosten	20
Ergebnis der Punktbewertung	100

Ergebnisse des Teilnahmewettbewerbs:

Insgesamt gingen 12 Teilnahmeanträge fristgerecht ein:

1.	Architekturbüro fps
2.	ARP ArchitektenPartnerschaft GbR
3.	engelhard.eggler.architektur
4.	Hermann+Bosch Architekten
5.	Hettich Architekten
6.	K+H Kilian+Partner PartGmbH
7.	KMB PLAN WERK STADT GMBH
8.	ludwig + ulmer, Freie Architekten
9.	paul Generalplaner GmbH
10.	PLAN FORWARD GmbH
11.	Planungsgruppe Hallmaier
12.	studio ito GmbH

Aus allen gewerteten Bewerbern wurden für die Verhandlungsgespräche anhand Eignungskriterien über den Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit die Eignung bewertet und ermittelt. Es ergibt sich folgende Rangfolge:

1	studio ito GmbH
1	KMB PLAN WERK STADT GMBH
3	PLAN FORWARD GmbH
4	Hermann+Bosch Architekten
4	paul Generalplaner GmbH
6	engelhard.eggler.architektur
7	ludwig + ulmer, Freie Architekten
8	Architekturbüro fps
9	Planungsgruppe Hallmaier
10	K+H Kilian+Partner PartGmbH
11	ARP ArchitektenPartnerschaft GbR
12	Hettich Architekten

IV. Relevanz Gesamtstädtisches Entwicklungskonzept

Die Schaffung von geeigneten Kindertagesstätten ist Pflichtaufgabe des städtischen Handelns, um den Kindern so früh als möglich gute Chancen für ihr späteres Leben ermöglichen zu können.

V. Haushaltsrechtliche Auswirkungen

Die Grundlagenermittlungen und Vorplanungen für Kindergärten sind im Haushaltsplan auf Seite 170, Produktbereich 51200002, Sachkonto 42710000 berücksichtigt. Das Bauvorhaben hat auf Seite 309 ab 2023 eine erste Baurate von 200.000 €.